

Wie kann ich UKW und Kurzwelle nur mit dem PC hören ?

Auf der Internet-Seite

<http://www.websdr.org>

kann man unter fast 200 Stationen weltweit wählen, die verschiedene Teilbereiche im Kurzwellen- oder UKW-Bereich empfangen und die eine große Teilnehmerzahl an Zuhörern gleichzeitig aufschalten können.

Jeder Teilnehmer kann - unabhängig von allen anderen - jeweils den fernen Empfänger so bedienen, als stünde er zuhause - nur für ihn - bereit.

Nach Aufruf der o.a. Seite sucht man sich zunächst einen passenden Empfänger heraus, der von seinem Ort und den leistbaren Frequenzabschnitten geeignet erscheint.

Beispiel 1:

für den Empfang von UKW-Aussendungen der Funkamateure im Raum Wunstorf wäre der websdr-Empfänger "DM0MAX" im Wiehengebirge geeignet.

Man kann ihn am besten auf der Seite www.websdr.org finden, wenn man ganz unten auf der Seite in die Weltkarte hineinzoomt und das Zahlenzeichen ca. zwischen Minden und Lübbecke anklickt.

Hinweis: die Nummerierung beim Zahlenzeichen (identisch mit aktuellem Zeileneintrag) sowie die link-Angaben können sich ändern), zur Zeit gilt der link

<http://79.251.114.168:8901>

Beispiel 2:

für den Empfang von Aussendungen im Bereich Null bis ca. 30 Mhz (lückenlos fast die gesamte Kurzwelle, eingespeist in den Niederlanden) empfiehlt sich der websdr-Empfänger der Universität Twente

<http://websdr.ewi.utwente.nl:8901>

Wie bediene ich einen websdr.org-Empfänger am PC ?

Zunächst sollte mindestens ein Rauschen zu hören sein, sonst muss noch am PC nachgebessert werden, z.B. Java-Installation oder Anderes, je nach Seite.

Oben ist ein Feld, wo man sein Rufzeichen oder Namen eintragen kann (nicht muss).

Dann sucht man sich das beabsichtigte Band aus, z.B. 144 Mhz bzw. 2 m.

Man kann nun die gewünschte Frequenz in ein dafür bestimmtes Feld eintippen und mit den langsamen und schnellen +/- Tasten fein einstellen.

(Statt eine Frequenz einzutippen, kann man auch wie folgt verfahren:

Mauszeiger auf irgendeine Frequenz unterhalb des "Wasserfall-Diagramms" setzen und mit der "zoom-in-Funktion" lupenartig die Frequenzskala verbreitern.

Hier zeigen sich dann einzelne Textfelder, wo z.B. einzelne Rundfunkstationen oder Relaisstellen beschrieben werden. Das Zeichen, das wie ein gelber Hügel aussieht lässt sich mit "Mausanfassung" auf der Frequenzskala verschieben und auf einen interessanten durchlaufenden Strang des Wasserfalls setzen.)

Das gelbe Zeichen unterhalb des Wasserfalls (was Frequenz und Filterbreite signalisiert) kann man nun an die einzustellende Betriebsart usw. anpassen.

Einstellung auswählen:

AM = Empfang von Runkfunkstationen auf Kurzwelle

CW = Empfang von Morseausstrahlungen auf Kurzwelle

LSB = Empfang von Sprachausstrahlungen (ausg. Radio) auf Kurzwelle unterhalb 10 MHz

USB = Empfang von Sprachausstrahlungen (ausg. Radio) auf Kurzwelle oberhalb 10 Mhz

Empfang von Sprachausstrahlungen auf UKW (meist bei Wettbewerben)

FM = Empfang von Sprache auf UKW (insbes. kurze Entfernung oder Relaisbetrieb)

Neben diesen Kerneigenschaften eines websdr-Empfängers gibt es oft noch zusätzliche Einrichtungen wie z.B. Tonaufzeichnung, Feldstärkeanzeige, Rauschsperrung, Speicherplätze, Chatbox für kurze funkbezogene Kommentare und verschiedene Wasserfalldarstellungen.

Funkamateure mit der Lizenz zum Senden können hier auch u.U. ihre eigene Aussendung mithören und Rückschlüsse ziehen - im Hinblick auf Ausbreitungsbedingungen oder bei Verwendung verschieden leistungsfähiger Antennen im Vergleich.

Wenn man den gelben Filter-Höcker passend auf einen durchlaufenden Wasserfalldiagrammstreifen gesetzt hat und man nichts Verständliches hört, kann es daran liegen, dass

- die Aussendung eine nicht darstellbare digitale Aussendung ist oder dass
- sie verschlüsselt ist oder dass
- die Sendart nicht zu der eingestellten Sendart AM/CW/LSB/USB/FM passt.

Wenn man "weit und breit" nichts Verständliches hört und auch nichts auf dem Wasserfalldiagramm sieht, ist vielleicht die gewählte Frequenz zur Zeit wegen mangelnder oder zu starker Sonnenstrahlkraft nicht brauchbar

2020-F-25 df3ow websdr-rx